



Die Unendliche Geschichte

Die Reise zum Innersten, das grosse Vergessen
und
das Finden der Wasser des Lebens.

**Ort: Gemeinschaftshaus der Siedlung Strassweid, Hubelhüsistrasse 16,
3147 Mittelhäusern**

Kursdaten: 7x 2 Tage

Kurszeiten 1.Tag: 09.00 – 12.30 / 14.00 – 18.00

2.Tag: 09.00-12.30/ 14.00 – 17.00

Gesamtstundenzahl pro Wochenende: **14 Stunden** EMR anerkannt

Kurstitel:**Die unendliche Geschichte**

Die Reise zum Innersten, das grosse Vergessen und das Finden der Wasser des Lebens. Das ist der Weg des Bastian Balthasar Bux in der unendlichen Geschichte von Michael Ende.

Nur wer die Reise selber tut, kann Andere hilfreich begleiten.

Michael Endes reiche Wortbilderwelt nutzen wir, um die Handlungskompetenzen in vielfältiger Art und Weise in der KT Praxis zu erweitern und zu inspirieren.

mit Liliane Fehlmann und Elisabeth Jäger

Kursbeschreibung

DIE UNENDLICHE GESCHICHTE enthält grosse und tiefe Gleichnisse des Lebens. Diese wortbildreiche Symbolik können wir als Schlüssel verstehen und verwenden, um den Lebenssituationen und -herausforderungen, vor die wir alle gestellt sind, gut vorbereitet und unterstützt zu begegnen. Wir lernen auf ganzheitliche Weise zu hören, zu sehen, zu fühlen und mit allen Sinnen zu begreifen.

Wir wünschen uns, dass Menschen sich be-Geist-ern lassen und auf diese Weise Gesundheit, Kreativität, Verbundenheit, Regeneration, Frieden, eine heilsame Sprache und alles, was diese Qualitäten in ihrem Leben herausfordert, begegnen und integrieren, so dass sie tiefer und tiefer der eigenen Mitte entgegen sinken, ihre Ressourcen stärken und immer besser in der Lage sind auch in Stress – und Krisenzeiten ihre Ausrichtung aufrecht zu erhalten.

Dies für uns, für die Anderen und für die Welt überhaupt.

Kursinhalte:

- Ressourcenorientierung: was verstehen wir darunter, wie macht man das? Jeder Teilnehmer findet seine Kompetenzen und Stärken in der Ressourcenorientierung für sich selbst und in der Ressourcenarbeit mit Klienten, Gruppen, Familie und Freunden.
- Verbindung wird von den Studierenden auf verschiedenen Ebenen begegnet, erfahren und integriert. Wir beschäftigen uns mit der Verbindung zu uns selbst, der Verbindung zu Anderen, der Verbindung zur Natur und einer spirituellen Verbindung, die der jeweiligen Individualität der Teilnehmer entspricht.
- Grundtechniken der Idiolektik (Orientierung an der Eigensprache) und Hypnosystemik anwenden: Die Studierenden werden übliche Gespräche in der Therapiepraxis mit Fragen begleiten lernen, so dass es den Klienten selbst möglich wird, in eigener Kompetenz die eigenen Antworten zu finden auf ihre Fragen, die sie in die Therapie mitbringen.
- Die Studierenden sind in der Lage zu erkennen, wann ein an der Eigensprache orientiertes Gespräch in der Therapie hilfreich ist, und wann andere sprachliche Interventionen sinnvoll sind. Dies erhöht die sprachliche Kompetenz in Beziehung zu Klienten, Gruppen, Freunden und Familie.
- Grundhaltungen und Überzeugungen beeinflussen unser Leben und unsere Umgebung sehr stark. Wir lernen Grundhaltungen bewusst zu erkennen und das öffnet die Möglichkeit, unerwünschte Grundhaltungen allenfalls zu

verändern. Da wir uns über ein Jahr hinweg immer wieder begegnen, werden wir die entsprechenden Erfahrungen begleiten können.

- Grundhaltungen, die Kreativität im Leben und in der Therapie ermöglichen, werden den Studierenden zugänglich
- Sich einlassen, über 7 Wochenenden dabeibleiben und die eigenen Ressourcen und das eigene innere Wissen in sich erschliessen
- Die Reise des Bastian Balthasar Bux in Relation zur Reise des Embryos setzen
- Grundlagen der Kommunikation, Kunsttherapie, Achtsamkeitsübungen, Mentastics, Embryologie (denn die Entstehung eines menschlichen Wesens ist das Kreativste überhaupt)
- Textliche Grundlage ist das Buch von Michael Ende: "Die unendliche Geschichte"
- Möglichkeiten zum Teilen des individuellen Veränderungsprozesses
- Herausforderungen meistern: wie tut es Bastian Balthasar Bux in der unendlichen Geschichte, was haben wir für Möglichkeiten?
- Sich Zeit nehmen für Kreativität, kunsttherapeutische Möglichkeiten kennen lernen
- Bewegung und die Sprache des Körpers erforschen

Kursziele:

- Konsequente Orientierung an Ressourcen
- Sich die Wichtigkeit von «Verbindung» auf vier Ebenen für Gesundheit bewusst machen, erfahren und reflektieren
- Verbindung zu sich selbst, zu Anderen, zur Kreativität, zur Natur und zum Universellen immer wieder herstellen können
- Sich der eigenen Grundhaltungen bewusst werden, sie allenfalls verändern und in den Erfahrungen die sich daraus ergeben, begleitet sein
- Sich Zeit nehmen für Kreativität, der Kreativität eine Chance lassen
- Eine Kraft in Erscheinung treten lassen, die im Raum zwischen uns vorhanden ist und wirkt
- Die Kernkompetenzen der KomplementärTherapie bearbeiten und pflegen
- Hinweise und Inspiration für das Anwenden der Kernkompetenzen in der eigenen Therapiepraxis finden

Zielgruppe:

- Therapeuten, die in ihrer KomplementärTherapie Praxis vertiefter mit Wortbildern und anderen kreativen Möglichkeiten arbeiten möchten
- Therapeuten, die eigene Prozesse zulassen können und sich für Prozessbegleitung von Anderen interessieren

Wenn dich davon etwas anspricht, fühle dich herzlich willkommen!

Voraussetzung:

Sich einlassen wollen auf Kreativität bei sich selbst und in der Therapiepraxis 😊

Bemerkung:

14 Fortbildungsstunden pro Wochenende. 7 Wochenenden

Kurskosten

390.00 CHF pro Wochenende (ohne Verpflegung und Übernachtung)

Weitere Informationen:

Website: www.Praxis-Fehlmann.ch

Website: www.elisabethjaeger.ch

Buch von Michael Ende: «die unendliche Geschichte» ISBN 978-3-522-20250-3

Kursleitung:

Liliane Fehlmann Gasenzer

Ausbildung zur Fachfrau Textiles Werken und Werken. Mit meinem Partner zusammen habe ich 7 Kinder geboren und 5 davon ins Leben hinein begleitet, Ausbildung zur Visionären Craniosacral Therapeutin bei Hugh Milne, Assistenz und Lehrertraining an ISBC Kiental, Schulleiterin und Dozentin an der ISBC Kiental, Supervisorin und Prüfungsexpertin der OdA KT.

Mein Herz brennt für die Kraft, die in meinem Leben und im Leben aller wirkt, für die Menschen, die ich begegne und für die Möglichkeiten der Kreativität, die so viel bewirkt, die mir so viel Spass und Freude macht und die nicht zuletzt Grundlage der Gesundheit ist.

Elisabeth Jäger

Ausbildung zur Staatl. Anerk. Erzieherin, Kunst- und Gestaltungstherapeutin APAKT (Dtschl), Mediale Entwicklung, Geistiges Heilen DGH, Träger@Praktikerin TVS mit ASCA/EMR, EGK Anerkennung.

Unsere 5 Kinder sowie unsere 7 Enkelkinder (Patchworkfamilie) und grosse wie kleine Menschen, die mir anvertraut sind und waren, in ihrem Wesen zu sehen und ihnen jenseits von Rollen aus dem Herzen zu begegnen, ist mir ein tiefes Anliegen. Es begeistert mich, bewusst mit der Kraft in Verbindung zu sein, die mich lebendig und schöpferisch sein lässt und dies auf vielfältige Weise zum Ausdruck zu bringen und miteinander zu teilen.

Daten 2023:

03. und 04. Juni

19. und 20. August

11. und 12. November

Daten 2024

03. und 04. Februar

20. und 21. April

22. und 23. Juni

14. und 15. September

Reservedatum: 26. Und 27. Oktober